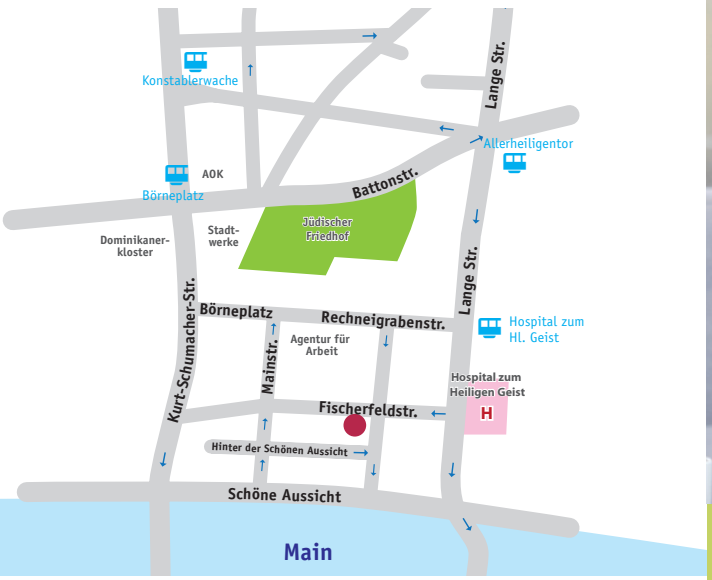
Fotos: © iStock | SDI Productions (Titel). iStock | NoSystem images (innen)

Kontakt:

Sozialdienst Wohnen und Betreuen
Fischerfeldstraße 7 – 11, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 2475149-6301
Fax: 069 2475149-7301
E-Mail: wohnenundbetreuen@diakonie-frankfurt-offenbach.de

ÖPNV-Verbindungen:
Straßenbahnen: 11, 12, 14 und Bus 30, 36:
Haltestelle „Börneplatz“
Straßenbahn 18: Haltestelle „Hospital zum Heiligen Geist“



Datenschutzhinweis:
Die Mitarbeitenden des Betreuten Wohnens unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Über den Schutz Ihrer persönlichen Daten können Sie sich unter §17 des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland informieren. Die Datenschutzerklärung des Diakonischen Werkes für Frankfurt und Offenbach finden Sie unter: https://www.diakonie-frankfurt-offenbach.de
Stichwort: Datenschutz

Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach
Fachbereich II Diakonisches Werk für Frankfurt und Offenbach

EVANGELISCHE KIRCHE
IN FRANKFURT UND OFFENBACH

Diakonie
Diakonisches Werk
für Frankfurt
und Offenbach

Sozialdienst

So selbstständig wie möglich,

Wohnen

so viel Unterstützung wie nötig

und Betreuen

Sozialdienst Wohnen und Betreuen

So selbstständig wie möglich, so viel Unterstützung wie nötig

Sie erhalten Unterstützung in Ihrer Wohnung …

- bei drohender Wohnungslosigkeit
- bei psychischer Erkrankung
- und zur Alltagsbewältigung

Der Sozialdienst Wohnen und Betreuen …

- das sind erfahrene Sozialarbeiter*innen,
- sie unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.
- Melden Sie sich, um ein erstes Informationsgespräch zu führen, gerne auch kurzfristig.
- Wir nehmen uns Zeit, um mit Ihnen über Ihre Situation zu sprechen und Fragen zu beantworten.
- Gemeinsam erarbeiten wir einen Plan. Darin steht, welche Unterstützung Sie erhalten. Zeitraum und Umfang der Hilfen richten sich nach Ihren Bedürfnissen.
- Ziel ist es, dass Sie den Alltag selbstständig gestalten und Ihre Lebensqualität erhöhen.

Wir bieten Ihnen Beistand und Begleitung …

- in finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten
- bei Anträgen und anderen Schreiben an Ämter, Banken, Krankenkassen und weitere Institutionen
- bei der Gesundheitsförderung
- beim selbstständigen Führen des Haushaltes
- beim Strukturieren des Alltages und der Freizeit
- bei der Suche nach Ausbildung und Arbeit
- bei Konflikten – zum Beispiel in der Familie, Partnerschaft oder Nachbarschaft
- bei der Vermittlung an weiterführende Stellen

Voraussetzungen und Kosten:

Die Betreuung erfolgt auf freiwilliger Basis – das heißt, Sie wünschen das Unterstützungsangebot und sind bereit, mit den begleitenden Mitarbeiter*innen zusammenzuarbeiten.

Wir stellen den Antrag auf eine Kostenübernahme gemeinsam mit Ihnen. Vom Landeswohlfahrtsverband Hessen sind wir als Leistungserbringer anerkannt. Das bedeutet, dass die Kosten – je nach Umfang der Leistung – im Rahmen der Eingliederungshilfe übernommen werden.